

Der Auftakt ist gelungen



Anthony Arndt präsentiert seinen Alzheimer-Kurzfilm im Casablanca Filmtheater vor geladenen Gästen und vielen Mitgliedern der Alzheimer Gesellschaft Bochum.

Das Kino war voll, die Gäste zufrieden

Nach einer Begrüßung im Sonnenlicht ging es in den Kinosaal.



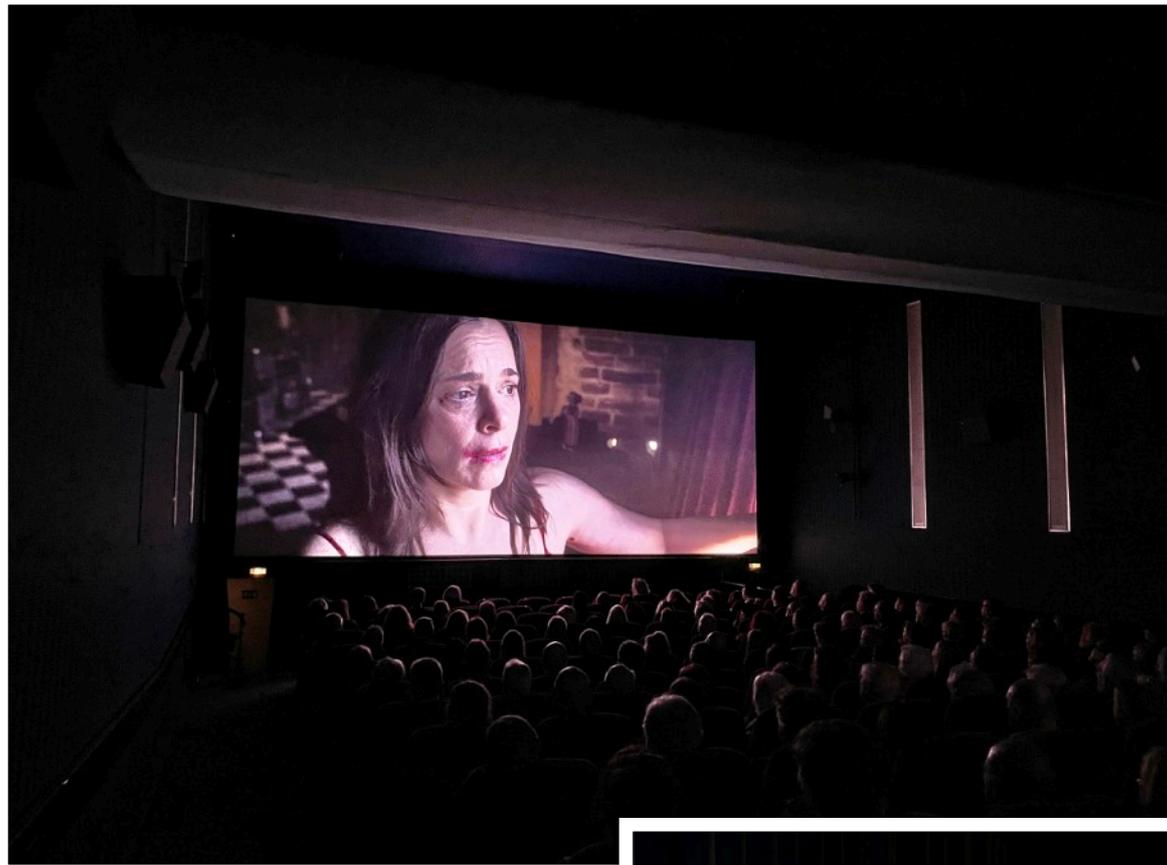
Anthony Arndt mit Regisseur Hansjörg Thurn -

mit Autorin Katrin Wiegand -

und Regisseur und Produzent zusammen mit Jutta Meder,
der Geschäftsführerin der Alzheimer Gesellschaft Bochum

15 Minuten lang Spannung

15 Minuten lang Konzentration



**Auf der Leinwand spielt
Annika Kuhl in der Rolle der
Alzheimer Kranken Marie ...**

**... nach dem Film erzählt
Produzent und
Hauptdarsteller Anthony
Arndt von den Dreharbeiten
und leitet dann über zum
Gespräch über die Bochumer
Alzheimer Gesellschaft.**



Ein informatives und angeregtes Gespräch ...



Die Reaktionen und Wortbeiträge der Zuschauer waren durch die emotionale Wirkung des Films spontan und emotional. Es ging um das eigene Schicksal an der Seite eines Erkrankten, es ging um das Erleben der Filmstory als einen Spiegel der eigenen Erlebnisse, und es ging auch immer wieder um Fragen, die Jutta Meder mit ihrer langjährigen Erfahrung souverän beantworten konnte. Nach rund einer Stunde Gespräch verließen die Zuschauer den Kinosaal mit dem Eindruck, in den vielen Gruppen der Alzheimer Gesellschaften ein verständnisvolles Miteinander finden zu können.



Anthony Arndt und Hansjörg Thurn

Gerne möchten wir mit unserem Film in jede Stadt kommen, in die uns eine ortsansässige Organisation der Alzheimer Gesellschaft in Zusammenarbeit mit einem örtlichen Filmtheater einlädt.

Die Idee der Tournee

In Kooperation mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft geht TREU auf Reisen.

Ein bewegender 15-minütiger Spielfilm über Demenz und die belastenden Verirrungen des Alltags. Mit diesem Film möchte ich meinen tiefen Respekt für all jene ausdrücken, die tagtäglich mit der Krankheit leben oder sie begleiten.

Um TREU zu verwirklichen, habe ich ein Team aus erfahrenen und engagierten Filmprofis zusammengestellt – und einen erheblichen Teil meiner Altersvorsorge investiert. Das Ergebnis ist dieser Film und die Idee, ihn in möglichst vielen Städten als Gelegenheit zu einem Treffen und Gedankenaustausch zu machen. In Samstag- oder sonntäglichen Matinéevorstellungen wollen wir Angehörige, Betroffene und Gäste für zwei Stunden aus ihrem Alltag entführen und ihnen ein gemütliches Come Together in einem Kinosaal bereiten. Im Anschluss an die Filmvorführung von TREU (ca. 15 Minuten), wird es ein Q & A zum Film geben und anschließend ein Infogespräch mit Vertretern der örtlichen Alzheimer Gesellschaft. Dafür suchen wir nun Kinobetreiber, die uns für diese Veranstaltung einen ihrer Säle zur Verfügung stellen, um darin möglichst viele Gäste der jeweiligen Alzheimer-Gesellschaften und Angehörigengruppen begrüßen zu dürfen. Die Veranstaltung soll für die Gäste kostenfrei sein, und wir hoffen deshalb auf die Kooperation von Kinobetreibern, die unsere Veranstaltung als Öffentlichkeitsarbeit und als gemeinnützige Tat verstehen und an diesem Charity-Event teilnehmen.

Unter der e-Mail-Adresse info@dramatics-gmbh.com ist ein Mitarbeiter zu erreichen, der die Vorstellungen koordinieren wird. Er wird immer versuchen, schnellstmöglich auf alle Mails zu antworten.

Anthony Arndt